



AQUILANA
VERSICHERUNGEN

Ausblick

Kostenentwicklung in der OKP und Prämien 2020

Eine im Juni 2019 von santésuisse veröffentlichte Analyse deutet nach zwei Jahren Unterbruch auf einen Kostenschub in der obligatorischen Krankenpflege-Versicherung (OKP) hin. Nachdem die Steigerung der Gesundheitskosten in der OKP im Vergleich zu den Vorjahren – mit einem Plus von 1 % im Jahr 2018 und 1,7 % im Jahr 2017 – deutlich tiefer ausgefallen war, scheint die Atempause bei der Prämienentwicklung gemäss santésuisse bereits wieder vorbei zu sein. Aufgrund der aktuellen Kostenentwicklung und der Schätzung des Dachverbands der Schweizerischen Krankenversicherer wird für das laufende und das kommende Jahr mit einem Kostenwachstum von jeweils rund 3 % gerechnet. Gleich in mehreren Bereichen droht ein überdurchschnittlich starkes Wachstum: Physiotherapie, Spitex, Labor, ambulanter Spitalbereich und Medikamente. Weitere Kostentreiber könnten zu einem noch stärkeren Anstieg führen. Definitive Aussagen zur Kostenentwicklung 2019 und 2020 können daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht gemacht werden. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, sind dringende Massnahmen unumgänglich.

Erfreulich ist andererseits die Tatsache, dass Aquilana finanziell stark unterwegs ist. In den letzten beiden Jahren stiegen die Leistungskosten weniger stark an als prognostiziert. Mit den resultierenden Überschüssen

konnte Aquilana ihre Reserven erhöhen und möchte damit in der Tariffestlegung 2020 diesen gesetzlichen Spielraum zugunsten der Versicherten nutzen, sofern das Bundesamt für Gesundheit (BAG) diesem Vorgehen zustimmt.

Unsere Budget- und Prämieeingabe an die Aufsichtsbehörde ist per 31. Juli 2019 fristgerecht erfolgt. Noch ist das Ergebnis des Genehmigungsverfahrens nicht bekannt. Die neuen OKP-Prämien werden wie immer per Ende September veröffentlicht. Und wie jedes Jahr erhalten Sie in der zweiten Oktoberhälfte Ihre neue Versicherungspolice mit den per 1. Januar 2020 gültigen Prämien. Insgesamt wird die Tarifierung mehrheitlich moderat und in einigen Prämienregionen sogar unterdurchschnittlich ausfallen. Dies auch deshalb, weil wir im Jahr 2019 auch in der Grundversicherung wiederum ein positives Rechnungsergebnis erwarten. Weitere Hinweise zu den tarifrelevanten Aspekten für die Grundversicherung erfolgen in der nächsten Ausgabe der «info» im Oktober 2019.

Mehrheitliche Tarif-Nullrunde bei den Zusatzversicherungen

Erneut gibt es auch über die Zusatzversicherungen Erfreuliches zu berichten. Aquilana-Versicherte können zumindest in diesem Punkt aufatmen, denn sie bleiben von einer

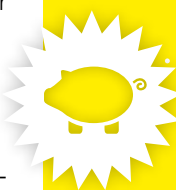
generellen, teuerungsbedingten Tarifierung bei den Zusatzversicherungen weitgehend verschont. Die einzige Änderung ergibt sich bei der ambulanten Zusatzversicherung Krankenpflege TOP: Aufgrund des kontinuierlichen Anstiegs der Leistungsausgaben erfolgt eine risikogerechte, moderate Tarifierung in allen Altersgruppen. Unsere Tarifierung bei der Aufsichtsbehörde FINMA wurde unter Berücksichtigung der Angemessenheitskontrolle von Tarifen und im Einklang mit der mehrjährigen Entwicklung der Schadenquoten bereits genehmigt und wird daher ab 1. Januar 2020 sowohl für die bestehenden Verträge als auch für neu abzuschliessenden Verträge zur Anwendung kommen. Das neue Tarifblatt VVG in der Ausgabe 2020 kann auf unserer Website

SPARTIPP!

Bis zu

11%

Prämien sparen mit dem Hausarztmodell
CASAMED



SPARTIPP!

Skonto

1%

bei jährlicher Prämienzahlung

unter www.aquilana.ch ▶ SERVICE ▶ Bestimmungen & Formulare abgerufen werden. Im Folgenden finden Sie einen Überblick über die monatlichen Aufschläge in Schweizer Franken, abgestuft nach Altersgruppen:

Krankenpflege-Versicherung TOP

Altersgruppe	Tarifanpassung pro Monat
0–18 Jahre	+ CHF 1.30
19–25 Jahre	+ CHF 1.80
26–40 Jahre	+ CHF 2.40
41–50 Jahre	+ CHF 2.70
ab 51. Altersjahr	+ CHF 2.90



SPARTIPP!
Bis zu **50%**

Prämien sparen mit der Wahl eines Selbst-behalts in der Spitalpflege-Versicherung SV/HP oder SV/P

Von gesundheitlichen bis zu psychologischen Schäden: Ein missglücktes Tattoo ist manchmal echt zum Aus-der-Haut-Fahren! Lesen Sie hier, wer die Folgen bezahlt und wie die Risiken beschränkt werden können.

Peinlich, peinlich: Wer Schmetterlinge im Gesicht, den Namen eines Jugendschwarms auf dem Unterarm oder nach einer feuchtfrohlichen Nacht ein Pony unten am Rücken trägt, hat den Spott auf sicher. Die Beispiele missglückter und deshalb schwer zu ertragender Tattoos sind zahlreich.



Neben solchen ebenso tragischen wie weit verbreiteten Folgen ist jedes vorher noch so gut überlegte Tattoo auch mit Risiken für die physische und psychische Gesundheit verbunden. Das Tätowieren führt zu einer Verwundung der Haut, die sich entzünden und in schweren Fällen eine Infektionskrankheit übertragen kann. Die in der Tinte enthal-

Gesundheitstipp Reisekrankheit ade!



Als Reisekrankheit (Kinetose) bezeichnet man eine Gruppe von Symptomen, die durch Störungen des Gleichgewichtssinns entstehen. Auslöser sind Bewegungsreize – etwa in einem Auto, im Flugzeug oder auf hoher See. Die Folge: Schwindelgefühle, Übelkeit bis zum Erbrechen, Kopfschmerzen und blasse Haut.

Folgende Massnahmen verhindern Reisekrankheit:

- Frische Luft
- Kaffee, schwarzen Tee und Säfte mit hohem Säuregehalt vor dem Antritt der Reise und auch während der Reise meiden
- Im Auto entweder selbst fahren oder den Beifahrersitz einnehmen

- Ein kleines Stück Ingwerwurzel kauen
- Vor und während einer Reise keinen Alkohol konsumieren
- Fettige Speisen und Süssigkeiten vor der Reise meiden



Missglückte Tattoos Wer bezahlt die geschädigte Haut?

tenen Pigmente, Konservierungsmittel und andere chemische Stoffe können auch Allergien erzeugen.

Und die Piercings?

Auch Körperschmuck und Piercings sind mit Infektions- und Allergierisiken verbunden. Besonders heikel sind Zungenpiercings, weil der ständige Kontakt mit den Zähnen oft den Zahnschmelz beschädigt. Auch wenn sich ein Piercing in den meisten Fällen wieder entfernen lässt, können wir Ihnen nur empfehlen, die nachstehenden Ratschläge zu beherzigen und sich die Sache gut zu überlegen.

Was Ihr Krankenversicherer für Sie tun kann

Wenn Ihre physische Gesundheit durch ein Tattoo geschädigt ist, haben Sie Anrecht auf Vergütung der Behandlungskosten durch die Grundversicherung. Das Gleiche gilt für die psychologischen Folgen eines besonders schwer zu ertragenden Körperschmucks. Beachten Sie aber, dass das Entfernen eines Tattoos von der Versicherung in keinem Fall übernommen wird. Es ist zudem relativ kostspielig ... und sehr schmerzhaft. Dies

sollte Sie vollends davon überzeugen, Ihre Entscheidung reiflich zu überdenken, bevor Sie sich lebenslang «brandmarken» lassen. Oder, wie die Briten sagen: «Think before you ink!»

Ein paar Tipps, um keine Gesundheitsrisiken einzugehen:

- Konsultieren Sie einen Dermatologen, um die Allergierisiken abzuklären.
- Wählen Sie einen seriösen Tätowierer/ eine seriöse Tätowiererin und einen Salon mit gutem Ruf.
- Informieren Sie sich über die verwendeten Farben und die Nachbehandlung.
- Vorsicht im Ausland: Die sanitären Normen können sehr unterschiedlich sein und sind häufig schlechter als zu Hause.
- Auch temporäre Hautfarben, beispielsweise Henna, sind mit Infektionsrisiken verbunden und können starke Allergene enthalten. Vorsicht ist geboten.
- Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Bundesamtes für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) ▶ www.blv.admin.ch ▶ Gebrauchs- und Bedarfsartikel ▶ Kosmetika und Schmuck ▶ Piercing und Tattoo.

Sie fragen – Aquilana antwortet

Wie erkenne ich fehlerhafte Arztrechnungen?

Ob irrtümlich oder missbräuchlich, auch in Arztrechnungen können Fehler vorkommen. Allein die Kontrolle durch die Krankenversicherer ermöglicht jedes Jahr Einsparungen von insgesamt über einer Milliarde Franken bei den Gesundheitskosten.

Der Skandal liess aufhorchen: Gewisse Ärzte mit Millionen von Franken Jahresumsatz fakturierten Leistungen, die zusammengerechnet einer Arbeitszeit von über 24 Stunden am Tag entsprachen. Dieser offensichtliche Missbrauch wurde von den Versicherern selbst angeprangert. Darauf gestossen waren sie durch die systematische Kontrolle aller Arztrechnungen, um ungerechtfertigten Kosten auf die Schliche zu kommen. Von diesem Kontrollaufwand profitieren auch die Versicherten, denn die Gesundheitskosten beeinflussen die Höhe der Prämien – und nicht zuletzt auch den Selbstbehalt, den sie aus eigener Tasche berappen müssen.

Glücklicherweise entstehen die meisten Fehler irrtümlich – erwiesener Missbrauch

ist eher selten. Dessen ungeachtet erlaubt die Rechnungskontrolle signifikante Einsparungen. Ohne diese Arbeit der Krankenversicherer würde die durchschnittliche Grundversicherungsprämie bis zu 10% höher ausfallen.

Kontrollieren Sie selbst nach

Wie bereits erwähnt, werfen die Krankenversicherer, so auch Aquilana, ein wachsames Auge auf Ihre Arztrechnungen, sowohl im eigenen wie in Ihrem Interesse. Aber wir haben nicht alle Karten in der Hand, um jeden Fehler aufzuspüren. Zwar kennen wir die TARMED-Tarife bis ins letzte Detail, aber wir wissen nicht, ob Sie beispielsweise die fakturierte Leistung auch tatsächlich am genannten Datum erhalten haben.

Die gute Nachricht ist, dass auch Sie einen Beitrag leisten können, um fehlerhafte Arztrechnungen ausfindig zu machen. Lassen Sie sich durch die vermeintliche Komplexität dieser Rechnungen nicht einschüchtern: Ein paar einfache Checks helfen Ihnen, bestimmte Fehler aufzudecken und so überflüssige Kosten zu vermeiden!

Checkliste für die Kontrolle Ihrer Arztrechnungen

Sind folgende Informationen korrekt:

- Persönliche Daten: Name, Geburtsdatum, Adresse
- Leistungserbringer: Ihr Arzt
- Behandlungsgrund: Krankheit, Unfall, Mutterschaft oder Vorsorge
- Datum
- Tarifziffer und Anzahl: Prüfen Sie, ob Sie die aufgeführten Medikamente erhalten haben und ob die Behandlungsdauer richtig angegeben ist.

Auf der Website der Ärztekasse finden Sie eine TARMED-Rechnung, die Sie als praktische Lesehilfe nutzen können. Wenden Sie sich im Zweifelsfall oder bei einem offensichtlichen Fehler an Ihren Arzt und verlangen Sie eine Erklärung oder Korrektur!

Weitere Informationen finden Sie auf

www.aerztekasse.ch ► **Patienteninfo**



Gut zu wissen

Kündigungsfristen bei den Zusatzversicherungen

Im Gegensatz zur obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP/CASAMED) sind die Kündigungsfristen bei den Zusatzversicherungen je nach Krankenversicherer unterschiedlich. Die meisten Versicherer, so auch Aquilana, sehen in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) eine Frist von drei Monaten jeweils auf Ende Jahr vor. Bei einigen Mitbewerbern muss sogar sechs Monate im Voraus gekündigt werden, oder der Vertrag kann überhaupt erst nach Erfüllung der vereinbarten Mindestlaufzeit (z. B. drei oder fünf Jahre) aufgelöst werden. Grundsätzlich empfehlen wir Ihnen, die Aufhebung

von freiwilligen Zusatzversicherungen sehr genau zu überdenken. Denn eine spätere Wiederaufnahme ist in keinem Fall garantiert (neue Gesundheitsprüfung/Vorbehalt/Ablehnung/Höchstalter).

Beachten Sie daher Folgendes: Im Fall einer teuerungsbedingten Prämienanpassung oder bei einem Wechsel in eine höhere



Altersgruppe besteht per 31. Dezember eine verkürzte Kündigungsfrist für den betreffenden Versicherungszweig. In diesem Fall muss Ihr Kündigungsschreiben spätestens am 30. November bei Aquilana eingetroffen sein. Wenn Sie einen Wechsel Ihrer bei einem anderen Krankenversicherer geführten Zusatzversicherung(en) zu Aquilana beabsichtigen, empfehlen wir Ihnen, sich rechtzeitig über Ihr Kündigungsrecht zu informieren. Lösen Sie Ihre bisherigen Zusatzversicherungen aber in jedem Fall erst dann auf, wenn Sie von uns **eine schriftliche Bestätigung zur vorbehaltfreien Aufnahme** erhalten haben!

In eigener Sache

Den Puls des Marktes gefühlt

Das Krankenversicherungs-Tracking 2019 des Luzerner Marktforschungsinstituts amPuls attestiert Aquilana im Vergleich mit den 13 grossen und mittleren Krankenversicherern sehr gute Noten. Aquilana geniesst bei ihren Kunden erneut ein überdurchschnittlich gutes Gesamtimage. Dementsprechend fällt auch die Kundenzufriedenheit sehr positiv aus: Aquilana erzielt sowohl bei der Kundenzufriedenheit als auch bei der Weiterempfehlungsbereitschaft wiederum Bestnoten.

Auch bei der Betrachtung der Detailergebnisse liegt Aquilana mehrheitlich über dem Marktdurchschnitt, und im Zusammenhang mit der Kundenzeitschrift übernimmt sie eine führende Stellung. Zudem setzt Aquilana mit der Korrektheit von Rückzahlungen ebenso den Benchmark wie auch als sicherer und solider Krankenversicherer, der verantwortungsvoll mit den anvertrauten Prämien umgeht und bei dem man sich gut aufgehoben fühlt.

Dieses äusserst erfreuliche Ergebnis lässt sich anhand nachfolgender Beurteilungskriterien und -noten konkret belegen.

Image-Gesamtnote aus Kundensicht

Durchschnitt 8,2
Benchmark 8,8
Aquilana 8,6

Weiterempfehlungsbereitschaft

Durchschnitt 7,7
Benchmark 8,3
Aquilana 8,0

Gesamtzufriedenheit

Durchschnitt 8,1
Benchmark 8,5
Aquilana 8,3

Diese Ergebnisse sind sehr erfreulich und spornen uns an, unseren geschätzten Kunden auch in Zukunft einen kompetenten Service zu bieten.

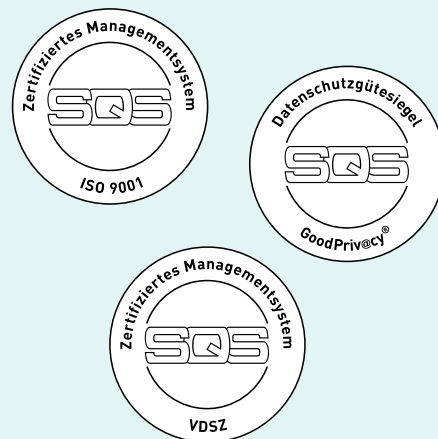
Kundenkommunikation nachhaltig auf Recyclingpapier umgestellt

Jährlich gehen weltweit Waldflächen in der Grössenordnung von 13 Millionen Hektaren verloren, was der dreifachen Fläche der Schweiz entspricht. Ein wichtiger Grund für die Abholzung ist die Holzgewinnung für die Papierproduktion: Fast die Hälfte des industriell genutzten Holzes landet in Papierfabriken. Recyclingpapier nutzt das reichlich vorhandene Altpapier, die Umweltbelastung ist gegenüber Neufaserpapier deutlich geringer.

Die Geschäftsleitung von Aquilana hat deshalb in Zusammenarbeit mit ihrem Partner Centris AG beschlossen, die gesamte Kundenkommunikation nachhaltig auf Recyclingpapier umzustellen.

Qualitätsmanagement und Datenschutz – erfolgreiches Aufrechterhaltungsaudit 2019

Im Juni 2019 stand Aquilana erneut auf dem Prüfstand und hat die gestellten Anforderungen beim Aufrechterhaltungsaudit des gesamten Unternehmens durch die unabhängige Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) wiederum auf Anhieb ohne Abweichungen erfüllt. Durch eine stetige Überprüfung der laufenden Prozesse und Anpassungen an neue Gegebenheiten will Aquilana ihren Kunden auch in Zukunft eine hohe Dienstleistungsqualität garantieren. Wir danken den rund 41'000 Versicherten für ihr Vertrauen und verpflichten uns auch weiterhin, Qualität und Datenschutz grosszuschreiben.



Hotel Collinetta, Ascona

Grüsse aus der Sonnenstube

Als Kunde von Aquilana erhalten Sie folgende Spezialvergünstigungen:
15 % auf Zimmer-/Frühstückspreis, 5 % auf Pauschalwochenpreise.

Weitere Informationen finden Sie auf www.aquilana.ch ▶ Aquilana ▶ Portrait ▶ Hotel Collinetta***Superior

Sicherheit mit Zukunft.

Impressum

info – Mitgliederinformation von Aquilana Versicherungen
Erscheint 4-mal jährlich, 4-sprachig, Auflage total 29'100



**AQUILANA
VERSICHERUNGEN**

Bruggerstrasse 46, CH-5401 Baden
Tel. +41 56 203 44 44, Fax +41 56 203 44 99
www.aquilana.ch